

DR. MARIA FEKTER  
FINANZMINISTERIN



XXIV. GP.-NR

14220 AB

21. Juni 2013

Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

zu 14491/J

Wien, am 4. Juni 2013

GZ: BMF-310205/0141-I/4/2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 14491/J vom 22. April 2013 der Abgeordneten Ing. Robert Lugar, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 7.:

Vorschläge zur Verwaltungsreform werden grundsätzlich begrüßt, so auch die Empfehlungen des Rechnungshofes. Das Bundesministerium für Finanzen kann daher in vielen Fällen eine Umsetzung befürworten und unterstützen. Daher wird eine Umsetzung, soweit sinnvoll, auch verfolgt und fließt Schritt für Schritt in die operative Tätigkeit ein.

Die detaillierte Auflistung jedes Motivationsgrundes, Zweckes, Kriteriums bzw. jeder Rahmenbedingung etc. zu jeder einzelnen der 588 „Begünstigungsmaßnahmen“ wäre jedoch mit einem unverhältnismäßig hohen Zeit- und Personalaufwand verbunden. Daher wird aus verfahrensökonomischen Gründen davon abgesehen, auf die entsprechenden Fragen einzugehen.

Des Weiteren wird angemerkt, dass der Förderbericht derzeit neu konzipiert wird und umfassende Erläuterungen über die wichtigsten Begünstigungsmaßnahmen enthalten wird.

Mit freundlichen Grüßen